

LIESTAL, 18. Januar 2011



DER REGIERUNGSRAT
DES KANTONS BASEL-LANDSCHAFT

Eidgenössisches Departement
für auswärtige Angelegenheiten

3003 Bern

Vernehmlassung betreffend Staatenbericht der Schweiz zum Fakultativprotokoll zum Übereinkommen über die Rechte des Kindes betreffend den Verkauf von Kindern, die Kinderprostitution und die Kinderpornographie

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Wir danken Ihnen für die Einladung zur Stellungnahme und teilen zum Berichtsentwurf, an dessen Ausarbeitung auch über 50 Nichtregierungsorganisationen im Rahmen des Netzwerks Kinderrechte Schweiz mitwirkten, Folgendes mit:

Kapitel 3: Schutz der Rechte der kindlichen Opfer

Abschnitt 3.4 Weitere Massnahmen zum Schutz vor kindlichen Opfern: Als positives Beispiel für die kinderspezifische Opferberatung könnte in Ziffer 79 die Beratungsstelle Opferhilfe beider Basel¹ erwähnt werden mit den beiden Fachbereichen "triangle" (Beratung für gewaltbetroffene Kinder und Jugendliche) und "männer plus" (Beratung für gewaltbetroffenen Jungen und Männer).

Kapitel 4: Präventionsmassnahmen

Abschnitt 4.2 Präventionsmassnahmen auf Kantonsebene: Zur Ergänzung von Ziffer 109 weisen wir auf Folgendes hin: Der Kanton Basel-Landschaft beteiligt sich zusätzlich zu den im Berichtsentwurf erwähnten Projekten auch an den Präventionsprojekten "Vitamin A" (Theaterstück zur Prävention gegen sexuelle Gewalt) sowie am Gemeinschaftsprojekt "Netcity"² von Action Innocence und der Stiftung Kinderschutz Schweiz. Die Fachstelle Kindes- und Jugendschutz unseres Kantons erweitert das Projekt "Netcity" mit einem

¹ www.opferhilfe-beiderbasel.ch

² www.netcity.org. Das online-Präventionsspiel für 9- bis 12-Jährige kann zu Hause oder im Kampagnenbus an öffentlichen Plätzen wie etwa vor Schulhäusern gespielt werden.

Weiterbildungsangebot für Lehrpersonen und Eltern. Ausserdem stellte die Gesundheitsförderung des Kantons Basel-Landschaft das Handbuch für Jugendliche "Julex" ins Internet.³ Dieses macht den von Missbrauch und/oder Misshandlung betroffenen Jugendlichen viele Informationen und Hilfsmöglichkeiten besser zugänglich.

Wir hoffen, Ihnen mit unseren Hinweisen dienen zu können, und danken nochmals für die Möglichkeit zur Meinungsäusserung.

Freundliche Grüsse
Im Namen des Regierungsrats
Der Präsident:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Wini'.

Der Landschreiber:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Paul'.

³ www.tschau.ch/julex